PB.L-01-725

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Philipp Bruck (KV Bremen LdW)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 724 bis 729 löschen:
richtet, wollen wir klare Regeln, die sich an den Kriterien der Weltgesundheitsorganisation orientieren. ~~Klimaschutz heißt auch, dass wir als Gesellschaft weniger tierische Produkte produzieren und konsumieren werden. Wir wollen vegetarische und vegane Ernährung attraktiver und zugänglich für alle Menschen machen. Pflanzliche Milchalternativen sollen steuerlich mit Milchprodukten gleichgestellt und mit dem reduzierten Mehrwertsteuersatz verkauft werden.~~ Auch gegen die Lebensmittelverschwendung gehen wir vor. Wir wollen mit einem Rettet-die-

Nach Zeile 733 einfügen:

Mehr Pflanzen auf die Teller

Klimaschutz heißt auch, dass wir als Gesellschaft weniger tierische Produkte produzieren und konsumieren werden. Wir wollen vegetarische und vegane Ernährung attraktiver und zugänglich für alle Menschen machen. Pflanzliche Milchalternativen sollen steuerlich mit Milchprodukten gleichgestellt und mit dem reduzierten Mehrwertsteuersatz verkauft werden.

Begründung

Dieses Thema ist insbesondere für die Bekämpfung der Klimakrise zu bedeutend, um es in der Mitte eines Absatzes "Lebensmittel retten" zu verstecken. Ohne Ernährungswende kann das 1,5-Grad-Ziel nicht erreicht werden. Die Überschrift "Lebensmittel retten" ergibt auch nur dann Sinn, wenn hier gemeint ist, Lebensmittel wie Mais, Weizen usw. aus den Futtertrögen der Tierhaltung zu "retten". Das ist wohl kaum der Fall. Der entsprechende Teil wird mit diesem Änderungsantrag daher unverändert in einen eigenen Absatz verschoben.

Der Absatz zum Thema Konsum tierischer vs. pflanzlicher Lebensmittel sollte außerdem noch ausgebaut werden, siehe gesonderte Änderungsanträge.

weitere Antragsteller*innen

Annkatrin Esser (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Patrick Haermeyer (KV Mannheim); Laura Wahl (KV Erfurt); Jakob Blasel (KV Rendsburg-Eckernförde); Jutta Paulus (KV Neustadt-Weinstraße); Rosa Domm (KV Hamburg-Wandsbek); Georg P. Kössler (KV Berlin-Neukölln); Justus Heuer (KV Jena); Michael Bloss (KV Stuttgart); Moritz Gimpel-Henning (KV Karlsruhe); Kirsten Kappert-Gonther (KV Bremen-Nordost); Karolina Ziehm (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Robin Miller (KV Berlin-Mitte); Sebastian Grässer (KV Karlsruhe); Hannes Rosenitsch (KV Würzburg-Stadt); Jannick Frank Roller (KV Freiburg); Sarah Pscherer (KV Hamburg-Harburg); Janis Prinz (KV Berlin-Pankow); Natascha Werning (KV Mannheim); Julian Mensak (Hannover RV); Franziska Tell (KV Bremen-Nordost); Anne

Schierenbeck (KV Bremen-Nordost); Johnny Stengel (KV Hamburg-Nord); David Höffer (KV Bremen-Nordost); Deniz Gedik (KV Mannheim); Imke Byl (KV Gifhorn); Katharina Zimmer (KV Mannheim); Antigone Kiefner (KV Freiburg); Marie-Luise Thierauf (KV Berchtesgadener Land); Thomas Gönner (KV Rastatt/Baden-Baden); Nina Wellenreuther (KV Mannheim); Maximilian Kowol (KV Ostprignitz-Ruppin); Kristina Kötterheinrich (KV Bremen-Mitte)